

Certificate of Advanced Studies (CAS) Usability und User Experience erfolgreich umsetzen



Für den Wettbewerbserfolg von interaktiven Produkten und Systemen ist deren Usability und User Experience (UX) ein unerlässlicher Faktor. Immer mehr Unternehmen erkennen die Wichtigkeit und den Nutzen von benutzerorientierten Vorgehensweisen. Projektverantwortliche und -mitarbeitende stehen somit vor der Herausforderung, Usability/UX-Methoden in ihre Entwicklungsprozesse oder -projekte zu integrieren. In unserem CAS vermitteln wir Ihnen das wesentliche Wissen und Handwerkszeug um Usability/UX erfolgreich im Unternehmen, in der Entwicklung und Evaluation anwenden zu können.

Kursziele

Sie kennen die grundlegenden Begriffe und Konzepte der Usability/User Experience, des Usability Engineerings und deren psychologischen Grundlagen. Sie lernen die Methoden und Instrumente kennen, um in Entwicklungsprojekten nutzer- und kundenzentriert vorzugehen und können diese in der Praxis anwenden.

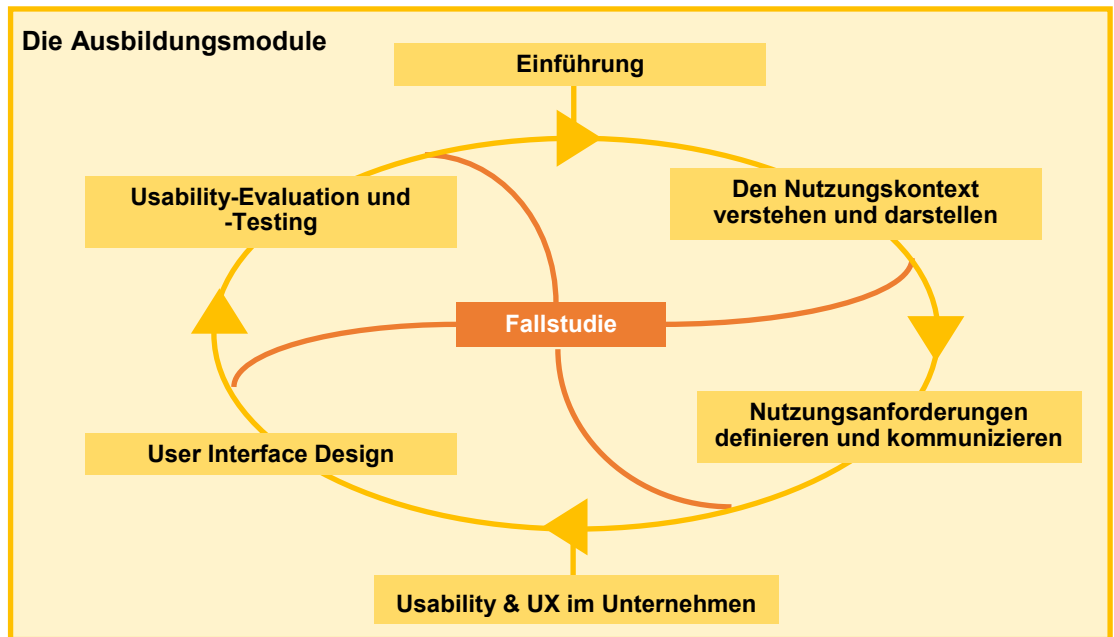
- Sie kennen die grundlegenden Konzepte folgender Kompetenzfelder und können diese in Entwicklungsprojekten einbeziehen:
 - Prinzipien der nutzerorientierten Entwicklung und Gestaltung
 - Analyse und Darstellung des Nutzungskontextes
 - Erhebung und Definition von Nutzungsanforderungen
 - Methoden und Prinzipien des User Interface-Designs
 - Usability-Tests und andere Evaluationsmethoden
- Sie können Usability/UX-Engineering-Prozesse im Unternehmen und bei Entwicklungsprojekten einbetten.

Konzept

In den Präsenzveranstaltungen werden die theoretischen Grundlagen und Methoden der einzelnen Usability/UX-Engineering-Prozessschritte in praxisnahen Übungen vertieft.


Einen besonderen Fokus legen wir in diesem CAS auch auf die psychologischen Aspekte. Psychologische Theorien und Methoden spielen einerseits bei der Analyse, dem Design und der Evaluation, andererseits bei der Nutzung selbst oder der Einführung, z.B. in ein Arbeitssystem, eine wichtige Rolle. Um eine ganzheitliche Perspektive zu ermöglichen, vermitteln wir Ihnen die Kontextperspektiven aus der Arbeits- und Organisationspsychologie über das klassische Usability Engineering hinaus. Gastvorträge aus verschiedenen Anwendungsgebieten erweitern die Perspektive auf den Entwicklungs- und Gestaltungsprozess.

Sie werden das in den verschiedenen Modulen gelernte Wissen praktisch in einer kursbegleitenden Fallstudie anwenden können. Diese Fallstudie wird durch erfahrene Experten begleitet und kann eine Fragestellung, z.B. aus Ihrer beruflichen Praxis, beinhalten. Dafür steht Ihnen auch unser Usability-Labor zur Verfügung. Dieser Experience-Based-Learning-Ansatz ermöglicht Ihnen einen optimalen Transfer in die Praxis.



*«Ich persönlich kann diesen Lehrgang nur weiterempfehlen.
Insbesondere für Produktmanager und Entwickler beinhaltet er Methoden,
auf welche wir nicht mehr verzichten sollten.»*

Edgar Schacher
Lead Product Lifecycle Manager
dormakaba AG

Zielpublikum	Dieses berufsbegleitende Weiterbildungsangebot richtet sich an alle, die ihren Horizont in Richtung Usability/User Experience, aber auch in Richtung sozial-organisatorischer Aspekte von interaktiven Produkten und Systemen, erweitern wollen. Unser Angebot richtet sich insbesondere an IT-Professionals, Verantwortliche für die Qualitätssicherung, Psychologinnen und Psychologen, Designerinnen und Designer.
Zertifikat	<p>Certificate of Advanced Studies (CAS) in Usability und User Experience erfolgreich umsetzen (15 ECTS). Voraussetzung zur Erlangung des Zertifikates sind der Besuch der Lehrveranstaltungen (mind. 80% Anwesenheit) sowie das Bestehen des Leistungsnachweises (Fallstudie).</p> <p>Mit diesem Kurs erhalten Sie alle Kompetenzen, die an eine Ausbildung für Usability Engineers/UX-Spezialisten des International Usability and UX Qualification Board (UXQB) aktuell gestellt werden. Daher bieten wir Ihnen an, auf freiwilliger Basis die kostenpflichtige Prüfung zu absolvieren. Mit dem erfolgreichen Abschluss erhalten Sie das Zertifikat «Certified Professional for Usability and User Experience (CPUX)» nach UXQB.</p>
	
Dauer	16 Präsenztage vom 24.11.2021 bis 14.09.2022; plus zusätzliche Termine zur Begleitung der Fallstudie
Ort	Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Angewandte Psychologie, Riggensbachstrasse 16, 4600 Olten
Kosten	CHF 8'900 inkl. Dokumentation, exkl. Reise- und Verpflegungsspesen.
Programmleitung	Prof. Dr. Fred van den Anker (Programmleiter und Dozent FHNW)
Kontakt Anmeldung	Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Hochschule für Angewandte Psychologie Koordination Weiterbildung Riggensbachstrasse 16 4600 Olten, Telefon +41 62 957 28 94 E-Mail: weiterbildung.aps@fhnw.ch
Homepage	www.fhnw.ch/de/weiterbildung/psychologie

*«Als Partnerin einer Werbeagentur war dieser CAS für mich sehr bereichernd.
Wir wollen uns mit unseren Kunden weiterentwickeln und
diese Weiterbildung zeigt dazu geeignete Wege auf.»*

Céline Stemmer
Managing Partner
Quade & Zurfluh AG

CAS Usability und User Experience erfolgreich umsetzen

jeweils vom 09.00 – 17.15 Uhr

Nr.	Kurse	Dozierende	Datum
1	Einführung in Usability und User Experience (UX)	Prof. Dr. Fred van den Anker Michael Richter Christian Hauri Bernhard von Allmen	MI/DO 24. - 25.11.2021
2	Den Nutzungskontext verstehen und darstellen	Prof. Dr. Fred van den Anker Dr. Julia Zadoorian-Klammer	MI/DO 26. - 27.01.2022
3	Nutzungsanforderungen definieren und Kommunizieren	Michael Richter	MI/DO 16. - 17.03.2022
4	User Interface Design	Sibylle Loetscher	DI/MI 05. - 06.04.2022
5	Usability-Evaluation und Testing	Toni Steimle	MI/DO 04. - 05.05.2022
6	UX im Unternehmen: von Design Thinking zu Human-centered Design	Leo Sommer	MI/DO 18. - 19.05.2022
7	UX im Unternehmen: von UX zu Service Design	Daniel Muther Lourdes Martins	MI/DO 22. - 23.06.2022
	Fallstudie: individuelle Termine mit der Begleitperson Umsetzung der Inhalte im Rahmen eines Praxisprojektes		
	Fachseminar Wissenschaftliches Schreiben und Arbeiten	Die Teilnahme ist obligatorisch. Das Datum ist gemäss Ausschreibung frei wählbar.	
	Zertifizierung		MI 14.09.2022 13.15 – 18.00 h

*«Dank vieler Übungsaufgaben wird die Theorie rasch in die Praxis umgesetzt.
Mit unserer Fallstudie konnten wir beispielsweise ein Projekt
bei der SBB Informatik entscheidend vorantreiben.»*

Daniel Fink, Jonas Graber
Application Engineers
SBB Informatik

Kursinhalte zum CAS Usability und User Experience erfolgreich umsetzen

1. Einführung in Usability und User Experience (UX)

- Usability & UX der alltäglichen Dinge
- zentrale Begriffe: Usability, Usefulness und User Experience
- Grundsätze und Vorgehen der nutzerzentrierten Gestaltung
- Illustration anhand eines Praxisprojekts (Gastvortrag)
- Einführung und Verankerung von UX im Unternehmen
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit und UX-Kultur

2. Den Nutzungskontext verstehen und darstellen

- Methoden zur Analyse von Nutzungskontexten: Fokus Contextual Inquiry und ethnographische Methoden
- Ansätze für die frühen Phasen: Visionen generieren und Szenarien entwickeln
- Nutzer in die Entwicklung involvieren

3. Nutzungsanforderungen definieren und kommunizieren

- User Requirements Engineering
- Anforderungen dokumentieren und kommunizieren
- Nutzergruppen und Personas
- Use Cases, User Story Mapping und Scenarios
- Agile Methoden und Lean UX

4. User Interface Design

- Heuristiken und Gestaltungsregeln
- Grundlagen der Wahrnehmungspsychologie
- Grundlagen Interaktionsdesign: Informationsarchitektur, Benutzerführung und Orientierung
- Visualisierung und Prototyping
- Visual Design

5. Usability-Evaluation und Testing





- Usability-Tests effektiv gestalten und durchführen
- Expertevaluation in unterschiedlichen Phasen
- Heuristische Evaluation
- Cognitive Walkthrough
- Quantitative Messungen
- Experimente und A/B Tests





6. UX im Unternehmen: von Design Thinking zu Human-centered Design

- Human-centered Innovation, Design Thinking
- Business Model Innovation, Lean Startup
- Integration von UX im Unternehmen
- UX-Strategie, -Organisation und -Management Tools





7. UX im Unternehmen: von UX zu Service Design

- Praxisbeispiele von UX in Unternehmen
- UX und Service Design

Dozierende	
<p>Prof. Dr. Fred van den Anker Programmleiter</p> 	<p>Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW Olten</p> <p>Fred van den Anker studierte Psychologie an der Universität Leiden, Niederlande, und promovierte an der Technischen Universität Delft (NL) im Bereich User-Centered Design (UCD). Seit 25 Jahren ist er als Dozent, Forscher und Berater im Bereich Usability Engineering tätig und dies seit 2006 an der Hochschule für Angewandte Psychologie der FHNW. Dort lehrt er zu den Themen User-Centered Design und Usability-Evaluation. In der Forschung und Entwicklung liegt sein Schwerpunkt auf kollaborative Technologien und die Entwicklung neuer UCD-Methoden, insbesondere zur Unterstützung der Nutzerpartizipation.</p>
<p>Dr. Julia Zadoorian-Klammer</p> 	<p>George Labs GmbH Wien (Österreich)</p> <p>Julia Zadoorian-Klammer studierte Psychologie in Graz und absolvierte ihr Doktorat in Hamburg. Seit 2019 ist sie UX Lead bei George Labs der Erste Group Bank in Wien, wo sie UX Research für das Online Banking «George» durchführt, strategisch aufbaut und über die Partnerländer koordiniert. Nach ersten Erfahrungen als Consultant für Usability und Market Research bei der eye square GmbH in Berlin, war sie 10 Jahre wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin an der Hochschule für Angewandte Psychologie, FHNW, mit den Schwerpunkten UCD, Service Design und User Research. Daneben war sie lange Zeit selbstständig als UX Researcher und Consultant tätig, zuletzt vorrangig für die Apps with Love GmbH in Bern.</p>
<p>Michael Richter</p> 	<p>Zühlke Engineering AG Schlieren</p> <p>Michael Richter studierte Psychologie und Informatik an der Universität Zürich. Er begleitet Projekte in benutzerorientierter Entwicklung als Berater, UX Architekt und Trainer seit mehr als 20 Jahren. Daneben engagiert er sich als Autor von Fachbüchern («Usability und UX kompakt», «User-Centered Engineering») sowie als Dozent an Fachhochschulen im Thema Usability und UX. Seine inhaltlichen Schwerpunkte sind benutzerorientierte Produktentwicklung und Requirements Engineering.</p>
<p>Christian Hauri</p> 	<p>Hauri Ergonomie & Coaching GmbH Zürich</p> <p>Christian Hauri ist lic. phil. Psychologe / Informatiker und führt seit 1995 seine eigene Beratungs- und Trainingsfirma Hauri Ergonomie & Coaching GmbH in Zürich und berät zahlreiche Unternehmen in der Schweiz und Deutschland. Er begleitet Organisationen in Veränderungs- und IT-Projekten. Seine Schwerpunkte sind die Einführung und Implementierung von User Experience Design in Unternehmen. Er wirkt als Dozent an mehreren Fachhochschulen und der Universität Basel in den Themen UX, Projektmanagement und Kommunikation.</p>

Dozierende	
<p>Bernhard von Allmen</p> 	<p>Roche Diagnostics Rotkreuz</p> <p>Bernhard von Allmen hat einen Bachelor in Informatik und einen Master in Human Computer Interaction Design. Nach mehreren Jahren als Software und Requirements Engineer sowie als Projektleiter bei Roche Diagnostics, startete er 2007 den Aufbau der divisionalen UX Abteilung, die heute 30 Mitarbeiter an drei Standorten umfasst. In diesem Kontext befasst er sich auch mit Guideline-Entwicklung und der Bedienerfreundlichkeit von Virtual-Reality Systemen. Seit mehreren Jahren betreut er Studenten aus Master-Studiengängen in Rapperswil und Bern bei ihren Praxisprojekten und Abschlussarbeiten.</p>
<p>Sibylle Loetscher</p> 	<p>Zeix AG Zürich</p> <p>Sibylle Loetscher studierte Psychologie an der Universität Zürich mit Schwerpunkt Sozialpsychologie und beschäftigt sich seither mit Usability und User Experience. Sie ist User Experience Architect und Partner bei Zeix – Agentur für User-Centered Design. Sie interessiert sich ein klein wenig mehr für Mensch als Maschine und zieht aus Überzeugung für die User ins Feld. Sie mag durchdachte Konzepte und gute Texte. Ihre Erfahrung gibt Sie gerne als Dozentin weiter.</p>
<p>Toni Steimle</p> 	<p>Ergosign Switzerland AG Zürich</p> <p>Toni Steimle ist UX Director und leitet den Schweizer Standort von Ergosign. Ergosign ist der grösste UX Dienstleister im Deutschsprachigen Raum. Er unterrichtet an der Fachhochschule Rapperswil, an der Fachhochschule Olten und der Universität Basel rund um Themen von User Experience Design. Toni Steimle hat ursprünglich Ökonomie studiert und war Head of User Experience bei Crealogix. Er interessiert sich besonders für die Themen Design, Evaluation, Strategie und Kreativität.</p>
<p>Leo Sommer</p> 	<p>SBB Bern</p> <p>Leo Sommer studierte Medien- und Service Design in Schwäbisch Hall, Melbourne und Luzern und war mehrere Jahre als Designer im Bereich Frontend/User Interface tätig. Von 2015 bis 2020 arbeitete er als User Experience Manager bei BSH Hausgeräte GmbH. Dort wirkte er an der Integration von User Experience im Konzern mit und betreute UX Projekte weltweit. Sein Schwerpunkt liegt auf Design Thinking, Lean Startup sowie Beratung und Coaching in frühen Projektphasen. Er ist ausgebildeter Design Thinking- sowie Business Model Innovation Coach und schloss seinen MBA mit Fokus auf Innovation und Unternehmertum an der TU München/Berkeley ab. Seit 2020 ist er als User Experience Architect bei der SBB in Bern tätig.</p>

Dozierende und Fallstudienbetreuende

<p>Lourdes Martins</p> 	<p>Swisscom AG Bern</p> <p>studierte International Marketing & Finance an der Sheffield Universität in England. Sie hat über 15 Jahre Arbeitserfahrung im Bereich Marketing sowie Produkt- und Dienstleistungs-Entwicklung in diversen internationalen Unternehmungen mit Schwerpunkt Telekommunikation. In den letzten Jahren war sie in ihrer Funktion bei Swisscom als Leiterin Human Centered Design für das Segment Privatkunden verantwortlich und begleitete diverse Projekte mit dem Design Thinking und UX-Ansatz bis zur Markteinführung. Ihre inhaltlichen Schwerpunkte sind Customer Experience Management, Human Centred Design sowie User Experience-Validation & -Compliance.</p>
<p>Daniel Muther</p> 	<p>Jung von Matt / Limmat Zürich</p> <p>Daniel Muther ist eidg. dipl. Wirtschaftsinformatiker und arbeitete bei verschiedenen Banken als Business Engineer und Projektleiter bevor er sich auf die benutzerzentrierten Vorgehensweisen spezialisierte. Er absolvierte verschiedene Lehrgänge bei Human Factors International in London bevor er 2011 zur Migros wechselte und dort den Bereich User Experience aufbaute. 2017 wechselte auf die Dienstleister-Seite und hat in diversen Projekten, national sowie international, Kunden bezüglich User Experience und Service-Design beraten. Seit 2021 arbeitet er wieder bei der Zürcher Kantonalbank im Strategie Team und optimiert die digitalen Touchpoints bezüglich User Experience.</p>
<p>Dr. Sibylle Peuker</p> 	<p>Zeix AG Zürich</p> <p>Sibylle Peuker ist UX Architect und Partner bei Zeix, einer Agentur für User-Centered Design in Zürich. Sie studierte Mathematik, promovierte in Informatik und leitet seit vielen Jahren Projekte mit den Usern im Fokus in diversen Branchen vom Online-Shop bis zu sicherheitskritischen Anwendungen im Gesundheitswesen. Sibylle ist davon überzeugt, dass man mit User-Centered Design die Welt besser machen kann. Diese Begeisterung gibt sie gern und regelmässig als Dozentin an verschiedenen Fachhochschulen weiter. Sie probiert gern neue Services und Gadgets im Selbsttest.</p>
<p>Dr. Christopher H. Müller</p> 	<p>Ergonomen Usability AG Zürich</p> <p>Christopher H. Müller studierte Umweltnaturwissenschaften an der ETH Zürich und promovierte am Institut für Hygiene und Arbeitsphysiologie IHA der ETH. Seit 2001, zuerst als Mitbegründer und Geschäftsleiter eines ETH-Spin-offs und ab 2009 als Gründer und Inhaber von Die Ergonomen Usability AG, beschäftigt sich Christopher Müller mit Usability, User-centered Design und Customer Experience.</p>

Dozierende und Fallstudienbetreuende

<p>Dr. Philipp Baumann</p> 	<p>Ergonomen Usability AG Zürich</p> <p>Philipp Baumann studierte Arbeitspsychologie und Medienpsychologie an der Universität Bern und ist eidg. dipl. Informatiker. Wissenschaftliche Forschungstätigkeit an der ETH Zürich (2006-2010) im Bereich Ergonomie und Human Factors und an der FHNW (2010-2017) im Bereich E-Learning und Usability. Seit 2018 ist Philipp Baumann Senior Usability Consultant bei Die Ergonomen AG in Zürich und zählt namhafte Finanz- und ICT-Dienstleister zu seinen wiederkehrenden Kunden.</p>
<p>Dr. Marcel B.F. Uhr</p> 	<p>Soultank AG Zürich</p> <p>Marcel B.F. Uhr studierte an der ETH Zürich Biologie in der Fachrichtung Verhaltensbiologie und der Vertiefung Ergonomie und Usability. Nach seiner Dissertation an der ETH hat er im Jahr 2000 die Firma soultank AG gegründet, die Beratung in den Bereichen Usability, UX und UCD anbietet. In unzähligen Projekten durfte er als Berater, Projektleiter und Moderator tätig sein. Seit vielen Jahren unterrichtet er aber auch an Hochschulen und zwar in Luzern und Rapperswil und begleitet immer wieder Studenten bei ihren Bachelor- oder Masterarbeiten.</p>
<p>Tobias Limbach</p> 	<p>Trumpf Medizinsysteme GmbH Puchheim (Deutschland)</p> <p>Tobias Limbach ist seit über 15 Jahren UX Professional und beschäftigt sich leidenschaftlich mit der Analyse und Evaluation von gestaltungsrelevanten Problemen. Nach Stationen bei verschiedenen Design Agenturen ist er seit einigen Jahren vor allem für Medizinprodukte-Hersteller aktiv und bildet dort die Schnittstelle zwischen UX, Risikomanagement und der Produktentwicklung. Tobias gibt sein praktisches Wissen mit Begeisterung weiter, unter anderem seit mehreren Jahren als Lehrbeauftragter für Usability Engineering an der Hochschule Rhein-Waal, der TH Deggendorf (beides D) und der FHNW Olten.</p>

Anmeldung zum Aufnahmeverfahren

CAS Usability und User Experience erfolgreich umsetzen

vom 24.11.2021 bis 14.09.2022

Privatadresse

• Name, Vorname			
• Strasse, Nr.			
• PLZ, Ort			
• Telefon		• Mobil	
• E-Mail		• Heimatort	
• Geburtsdatum			

Firmenadresse

• Firma			
• Funktion			
• Strasse, Nr.			
• PLZ, Ort			
• Telefon			
• E-Mail			

Bitte legen Sie ihrer Anmeldung die folgenden Dokumente bei:

- Aktueller Lebenslauf mit folgenden Angaben:**
 - Grundausbildung
 - Ausbildung nach Grundausbildung (tertiäre Stufe, Universität, Hochschule und vergleichbar)
 - Beruflicher Werdegang und aktuelle Funktion
 - Weiterbildungen

- Nachweise / Zeugnisse:**
 - Höchster Bildungsabschluss
 - Nachdiplomstudien / grössere Weiterbildungen (z.B. CAS, DAS, MAS, eidgenössische Fachausweise)

- Motivationsschreiben (ca ½ - 1 Seite):**
 - Gründe und Ziele, die Sie mit dem Besuch der Weiterbildung verbinden

- Haben Sie einen Hochschul- oder Universitätsabschluss? ja nein
- Haben Sie Führungsverantwortung ja nein Anzahl Mitarbeitende _____
- Korrespondenz an** Firmenadresse Privatadresse
- E-Mail an** Firmenadresse Privatadresse
- Rechnung an** Firmenadresse Privatadresse

Einverständnis

Ich bin einverstanden, dass die Informationen aus dieser Anmeldung intern gespeichert werden und meine angegebene Korrespondenzadresse zum Versand von Informationen zu den Weiterbildungsangeboten der FHNW genutzt werden darf.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich für das Aufnahmeverfahren des CAS Usability und User Experience erfolgreich umsetzen an.

Ort / Datum _____ Unterschrift _____

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Angewandte Psychologie
Koordination Weiterbildung
Riggenbachstrasse 16
4600 Olten

Telefon +41 62 957 28 94
E-Mail weiterbildung.aps@fhnw.ch